

# Pressemitteilung

Nr. 023/2022 – 03. Mai 2022

## Der Arbeitsmarkt im April 2022

- **Arbeitslosigkeit geht weiter zurück**
- **Fast 3.200 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr**
- **Arbeitslosenquote bleibt bei 3,5 Prozent**
- **Rekordwert bei gemeldeten Stellen**

Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim ist von März auf April um 216 oder 1,8 Prozent auf 12.029 zurückgegangen. Wesentlich deutlicher sichtbar wird der positive Trend am regionalen Arbeitsmarkt beim Vergleich zum Vorjahr: Im April 2021 waren im Nordschwarzwald noch 3.182 oder 20,9 Prozent mehr Menschen arbeitslos.

Die Arbeitslosenquote – bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen – blieb im Vergleich zum Vormonat unverändert bei 3,5 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 4,4 Prozent.

„Trotz der großen Unsicherheiten und Sorgen, mit denen wir alle derzeit umgehen müssen, konnten wir den Abbau der Arbeitslosigkeit weiter fortsetzen. Mit dem Ukraine-Krieg sind allerdings, zusätzlich zur Corona-Krise, mit Lieferkettenstörungen, zurückgehenden Exporten und möglichen Einschränkungen in der Energieversorgung, neue Risiken hinzugekommen. Mit unseren Beratungs- und Vermittlungsangeboten aber auch mit der schnellen Auszahlung der existenzsichernden Leistungen wie Arbeitslosen- und Kurzarbeitergeld, wollen wir in diesen unsicheren Zeiten weiter eine verlässliche Partnerin für die Menschen und die Unternehmen in unserer Region sein“, so die Chefin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, Martina Lehmann.

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ging im April, auch aufgrund der Osterferien und Urlaubszeit, etwas zurück. Dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim wurden 1.118 zu besetzende Arbeitsstellen gemeldet, zwölf oder 1,1 Prozent weniger als im März.

Am regionalen Ausbildungsmarkt sind die Chancen für die Jugendlichen weiter sehr gut. Es gibt aktuell noch doppelt so viele freie Ausbildungsstellen wie Bewerberinnen und Bewerber um einen Ausbildungsplatz.

### Arbeitslose

Im April meldeten sich 2.559 Männer und Frauen neu oder erneut arbeitslos, 381 oder 13,0 Prozent weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig konnten 2.781 Menschen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 426 oder 13,3 Prozent weniger als im April 2021.

Von der insgesamt positiven Entwicklung haben alle Alters- und Personengruppen profitiert. Die Arbeitslosigkeit der Männer verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 22,3 Prozent, die der Frauen ging um 19,2 Prozent zurück. Bei den Jugendlichen unter 25 Jahre gab es einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 30,3 Prozent. Ältere Arbeitslose ab 50 Jahre gab es 15,8 Prozent weniger als vor einem Jahr. Bei den schwerbehinderten Arbeitslosen war ein Rückgang um 17,0 Prozent zu verzeichnen, die Zahl der Langzeitarbeitslosen hat sich innerhalb der letzten zwölf Monate um 15,7 Prozent reduziert.

### **Zahl der Kurzarbeiter und kurzarbeitenden Betriebe**

Nach wie vor stabilisiert die Kurzarbeit den Arbeitsmarkt im Nordschwarzwald. Für den Monat Dezember liegt eine erste Hochrechnung zur realisierten Kurzarbeit vor. Demnach haben im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 4.444 Beschäftigte in 770 Betrieben kurzgearbeitet.

### **Entwicklung nach Rechtskreisen**

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Rechtskreis SGB III) gab es im April 5.950 Arbeitslose, 179 oder 2,9 Prozent weniger als im Vormonat und 2.604 oder 30,4 Prozent weniger als vor einem Jahr.

In der Grundsicherung (Hartz IV) ist die Zahl der Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um 37 oder 0,6 Prozent auf 6.079 zurückgegangen. Gegenüber April 2021 ist das ein Rückgang um 578 oder 8,7 Prozent.

### **Regionale Arbeitslosenquoten nach Geschäftsstellenbezirken**

Unter den sieben Geschäftsstellen der Arbeitsagentur Nagold-Pforzheim hat Mühlacker mit 2,6 Prozent den besten Wert. Es folgen Nagold und Calw mit jeweils 2,7 Prozent, Freudenstadt mit 2,8 Prozent, Horb mit 2,9 Prozent sowie Bad Wildbad und Pforzheim mit je 4,3 Prozent.

### **Entwicklung in den Landkreisen und der Stadt Pforzheim**

Die unterschiedlichen Strukturen innerhalb des Agenturbezirkes haben auch im April zu einer großen Bandbreite der Arbeitslosenquoten geführt. Sie liegt zwischen 2,6 Prozent im Enzkreis und 6,1 Prozent im Stadtkreis Pforzheim.

#### **Landkreis Calw**

Die Arbeitslosenquote ging im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 3,0 Prozent zurück. Vor einem Jahr lag sie auch bei 3,9 Prozent. Insgesamt waren 2.780 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.514 (54,5 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.266 (45,5 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 346 Stellenangebote gemeldet. Das waren 26 oder 8,1 Prozent mehr als im Vormonat und 68 oder 24,5 Prozent mehr als im April 2021. Derzeit sind 1.566 offene Stellenangebote im Bestand, 478 oder 43,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

#### **Enzkreis**

Die Arbeitslosenquote liegt jetzt bei 2,6 Prozent und damit um 0,1 Prozentpunkte niedriger als im Vormonat. Im April 2021 lag sie bei 3,5 Prozent. Insgesamt waren 2.976 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, davon 1.809 (60,8 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 1.167 (39,2 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 269 Stellenangebote gemeldet. Das waren 40 oder 17,5 Prozent mehr als im Vormonat und 21 oder 8,5 Prozent mehr als vor einem Jahr. Derzeit sind 1.541 offene Stellenangebote im Bestand, 539 oder 53,8 Prozent mehr als im April 2021.

#### **Landkreis Freudenstadt**

Die Arbeitslosenquote ging im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 2,9 Prozent zurück. Vor einem Jahr lag sie noch bei 3,7 Prozent. Insgesamt waren 2.023 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.091 (53,9 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 932 (46,1 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 260 Stellenangebote gemeldet. Das waren 32 oder 11,0 Prozent weniger als im Vormonat und 82 oder 24,0 Prozent weniger als im April 2021. Aktuell sind 1.567 offene Stellenangebote im Bestand, 263 oder 20,2 Prozent mehr als vor einem Jahr.

### **Stadt Pforzheim**

Die Arbeitslosenquote ist von März auf April um 0,1 Prozentpunkte auf 6,1 Prozent zurückgegangen. Vor einem Jahr lag sie noch bei 7,4 Prozent. Insgesamt waren 4.250 Menschen arbeitslos gemeldet, davon 1.536 (36,1 Prozent) in der Arbeitslosenversicherung und 2.714 (63,9 Prozent) in der Grundsicherung. Im April wurden 243 Stellenangebote gemeldet. Das waren 46 oder 15,9 Prozent weniger als im Vormonat und 52 oder 17,6 Prozent weniger als im April 2021. Derzeit sind 1.314 offene Stellenangebote im Bestand, 375 oder 39,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

### **Stellenmarkt**

Mitte April waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 5.988 offene Stellen gemeldet, 151 oder 2,6 Prozent mehr als im Vormonat und 1.655 oder 38,2 Prozent mehr als vor einem Jahr.

### **Ausbildungsmarkt**

Von Oktober 2021 bis April 2022 wurden dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim 4.138 Ausbildungsstellen gemeldet, 602 oder 17,0 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber ist um 128 oder 6,1 Prozent auf 2.233 gestiegen. Damit gibt es derzeit rechnerisch 1,8 Berufsausbildungsstellen je Bewerber/-in.

2.462 der gemeldeten Berufsausbildungsstellen sind noch unbesetzt, 316 oder 14,7 Prozent mehr als vor einem Jahr. 1.241 Bewerberinnen und Bewerber sind aktuell noch auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle, 90 oder 7,8 Prozent mehr als im April 2021.

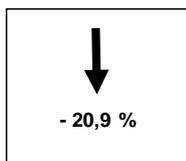
Es gibt freie Ausbildungsplätze in allen Branchen, junge Menschen haben deshalb sehr gute Chancen, einen passenden Ausbildungsplatz zu finden. Wer bei der Ausbildungsplatzsuche bisher noch nicht erfolgreich war, sollte so schnell wie möglich bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

### Arbeitslosenquoten der Nachbaragenturen im Vergleich

(bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Agenturbezirk	2022											
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Nagold-Pforzheim	3,7	3,6	3,5	3,5								
Balingen	3,2	3,2	3,1	3,0								
Rottweil-Villingen-Schwenningen	3,3	3,2	3,0	3,0								
Offenburg	3,3	3,2	3,1	2,9								
Karlsruhe-Rastatt	3,6	3,5	3,4	3,4								
Stuttgart	3,9	3,8	3,8	3,7								
Reutlingen	3,2	3,1	3,0	3,0								

Veränderung  
zu April 2021  
(Arbeitslosenquote:  
Vorjahresquote)

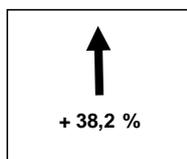
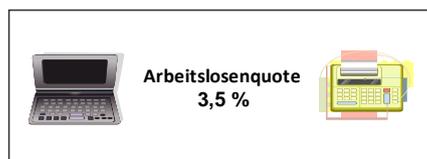
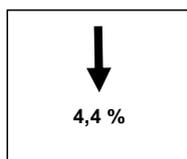
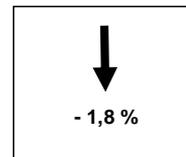


### Arbeitsmarktbarometer

April 2022



Veränderung  
zu März 2022  
(Arbeitslosenquote:  
Vormonatsquote)



Quelle: Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

Auf einen Blick!

Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim

## Der Arbeitsmarkt im Monat April 2022

### Arbeitslose

12.029

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
-20,9

### Arbeitslosenquote

3,5  
(Prozent)

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozentpunkte)  
-0,9

### Arbeitslosenquote Jugendliche

2,4  
(Prozent)

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozentpunkte)  
-1,0

### Unterbeschäftigte (ohne Kurzarbeit)

16.140

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
-17,2

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

223.268

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
0,9

### Arbeitsstellen

5.988

Trend: 



Veränderung zum Vorjahr  
(Prozent)  
38,2